

apoBank unterstützt den Verein Zahnärzte helfen e. V.



Das Kinderdorf Selam in Äthiopien hat eine eigene Zahnstation erhalten

27.11.2014

Seit November 2014 hat das Kinderdorf "Selam" in Äthiopien eine eigene Zahnstation. Die apoBank hat den Verein "Zahnärzte helfen e. V." unterstützt, die Station für die dort lebenden 1.000 Kinder aufzubauen. Eine kleine Krankenstation gab es bereits vorher, einen Zahnarzt hatten die meisten Kinder jedoch noch nicht gesehen.

Bereits im vergangenen Jahr hatten sich apoBank und der Verein Zahnärzte helfen e. V. in Äthiopien engagiert. Dabei entstand die Idee, eine Zahnstation für das Kinderdorf aufzubauen. Jetzt konnte sie endlich eingeweiht werden.



Besuch im Kinderdorf Selam: v. l. Hartmut Paland - apoBank, Marktgebietsleiter Süd; Dr. Michael Gleau - Geschäftsführer des Vereins und Referent des Vorstandes der KZVB; Dr. Stefan Böhm - Vorsitzender des Vereins und stv. Vorsitzender des Vorstandes der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayern

Hartmut Paland, Marktgebietsleiter Süd bei der apoBank, engagiert sich auch persönlich stark für das Projekt. Er startete bereits 2013 einen Spendenaufruf in der Mitarbeiterzeitung der apoBank und viele Kolleginnen und Kollegen folgten seinem Aufruf.



Besuch im Kinderdorf Selam: v. l. Dr. Michael Gleau, Hartmut Paland, Dr. Stefan Böhm

Im November begleitete Hartmut Paland dann den Verein, um die Station aufzubauen. Dank der zahlreichen Spenden sorgt die Zahnstation dafür, dass die Kinder in Selam in Zukunft auch zahnmedizinisch gut versorgt sind.



Einweihung der Zahnstation im Kinderdorf Selam: v. l. Dr. Michael Gleau, Hartmut Paland, Dr. Stefan Böhm

Mehr Informationen zum gemeinnützigen Verein Zahnärzte helfen e. V. finden Sie auf der Webseite www.zahnaerztehelfen.de

Quelle: <https://www.apobank.de/ueber-uns/aponews/apobank-unterstuetzt-zahnaerzte-helfen.html>